



Häufige Fragen zum persönlichen iPad

(Dieses Merkblatt wird mit den Nutzungsvereinbarungen abgegeben in der vierten Klasse beim Erhalt des Arbeitsgerätes).

Was geschieht mit dem Gerät in den Ferien?

In der Primarschule bleibt das Gerät immer in der Schule (ausser beim Übertritt an die Oberstufe). In der Oberstufe kann es während der Ferien nach Hause gegeben werden.

Was geschieht mit dem Gerät am Wochenende?

Grundsätzlich geht das Gerät nach Hause. Die Klassenlehrperson kann Ausnahmen bestimmen.

Hat das iPad eine zeitliche Sperre?

Ja, das Gerät ist so konfiguriert, dass zwischen 21.30 - 06.00 Uhr kein Arbeiten mit Internetzugriff möglich ist.

Bieten die Geräte auf alle Seiten im Internet freien Zugriff?

Sowohl in der Schule als auch bei der Verwendung der Geräte daheim wird der Internetzugriff gefiltert. Gewisse Webseiten oder Themenbereiche sind durch den Filter gesperrt. Die Schule pflegt ebenfalls eine zusätzliche, eigene Sperrliste. Für diese können Links gemeldet werden. Es besteht kein Anspruch auf eine Aufnahme der gemeldeten Links in die Sperrliste. Da das Internet sich stetig verändert, ist kein Filter absolut.

Wie haften ich für das Gerät?

Analog zu anderen Materialien, die leihweise von der Schule zur Verfügung gestellt werden, sind die Kinder zu sorgfältigem Umgang verpflichtet. Die Regeln sind einzuhalten. Bei Beschädigung oder Verlust wegen unsachgemässen Gebrauchs, unsachgemässer Behandlung oder Verletzung der Regeln kann die Schule auf die Eltern Regress nehmen. Eine allfällige Reparatur muss von Seiten der Schule getätigt werden.

Apps

Die Schule steuert die Installation der Apps. Es ist den Kindern nicht möglich, eigene Apps zu installieren.

Youtube

Die Primarschule verfügt über die App Youtube Kids. Diese schränkt die zugänglichen Videos ein. Die Seite youtube.com ist auf den persönlichen Geräten der Primarschule gesperrt. In der Oberstufe ist der Zugriff auf Youtube grundsätzlich möglich. Für das Arbeiten in Atelier- oder Projektwoche kann die Primarschule Ausnahmen machen. Die Geräte bleiben dann aber in der Schule.

Konfliktfeld iPad daheim

Ein häufiger Fall ist, dass ihr Kind sagt, es brauche das iPad für die Hausaufgaben, verbringt die Zeit aber anderweitig mit dem iPad. Eine Patentlösung gibt es nicht. Sie als Eltern steuern den Internetzugang und die Verfügbarkeit des Gerätes daheim.

Tipps von Fachstellen sind:

Definieren Sie zusammen mit ihrem Kind Regeln und sorgen sie für deren Durchsetzung:

- Wo ist das iPad daheim?
- Wofür wird es gebraucht?
- Wie lange wird es gebraucht?

Interessieren sie sich und lassen sie sich erklären, was ihr Kind gerade (für eine Aufgabe) macht.

Halten Sie Rücksprache mit der Lehrperson, wenn die Online-Hausaufgabenzeit zu hoch erscheint: Was sind in etwa die effektiv am Gerät zu machende Hausaufgaben?

Kontakt

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte per Mail oder Klapp an die Schulleitung Oberstufe (sl-oberstufe@schule-obersiggenthal.ch). Diese ist ebenfalls für die Leitung der IT zuständig.

Unterstützung - Fachstellen

Es gibt zahlreiche Fachstellen, bspw. Suchtprävention (aus dem Einstiegsvortrag am Elternabend) mit diversen [Angeboten: https://suchtpraevention-aar-gau.ch/downloads-digitale-medien/](https://suchtpraevention-aar-gau.ch/downloads-digitale-medien/)